

Terminhinweis

3. Mai 2018 / 061

Junge Stimmen zum Tag der Befreiung: Gedenkstunde am 8. Mai im Landtag

**Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:**

Dr. Mark Weber
Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0177 30 67 565
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.d
www.landtag.brandenburg.de

Was der Tag der Befreiung vom Nationalsozialismus jungen Brandenburgerinnen und Brandenburgern bedeutet, steht im Mittelpunkt der Gedenkstunde

**am Dienstag, 8. Mai 2018,
um 16:15 Uhr
im Plenarsaal des Landtages Brandenburg,**

die Landtagspräsidentin Britta Stark eröffnen wird.

Sechs Schülerinnen und Schüler des Georg-Mendheim-Oberstufenzentrums Oranienburg bestreiten die Podiumsdiskussion anlässlich des Gedenktags „Tag der Befreiung vom Nationalsozialismus und der Beendigung des Zweiten Weltkrieges in Europa“. Seit mehreren Jahren beschäftigen sich die Jugendlichen am Oberstufenzentrum mit den Verbrechen und den Folgen des Nationalsozialismus und setzen ihre Erkenntnisse in szenischen Bühnenstücken, Lesungen und Ausstellungen um. Die „Young Voices Brandenburg“ umrahmen die Gedenkstunde musikalisch.

Zur Berichterstattung laden wir herzlich ein.

Hintergrund:

Im Jahr 2015 hat der Landtag den Beschluss gefasst, den 8. Mai als Gedenktag in das Brandenburger Feiertagsgesetz aufzunehmen. 2016 fand aus diesem Anlass erstmalig eine Gedenkveranstaltung im Landtag statt. 2017, als sich der „Himmler-Erlass“ über die Deportation der Sinti und Roma in das Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau zum 75. Mal jährte, stand die Erinnerung an die 500.000 ermordeten Sinti und Roma im Mittelpunkt der Gedenkstunde im Landtag.